



3/2006

Sport und Spiel



Sport mit Herz

Turnverein KTV Dietikon

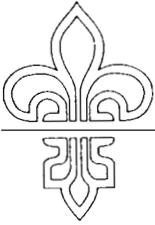
Mitglied der TREUHANDKAMMER



STEUERBERATER ERBSCHAFTSSACHEN

Empfehle mich für Steuerberatungen,
Vermittlung von Liegenschaften,
Gesellschaftsgründungen,
Ehe- und Erbverträge, Testamente, Erbeilungen

HANS-PETER MAUCH
Eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Vorm. Kant. Steuerkommissär
Malerstrasse 28, 8953 Dietikon Tel. 044 740 27 47



LILIEN-APOTHEKE

gewissenhaft • schnell • zuvorkommend

Ihre Apotheke in Dietikon

R. Conrad • Eidg. dipl. Apotheker

Badenerstr. 15 • 8953 Dietikon • Tel. 044 740 11 80

MARIO
GIPSERARBEITEN
RENOVATIONEN
UMBAUTEN



CASANOVA AG

Lättenstrasse 37 8953 Dietikon

IHR RENOVATIONS-FACHMANN

TELEFON 044 741 05 05



Fair-Druck-Gruppe

... die mit dem 
für Sie!



ROTA-DRUCK AG

Riedstrasse 1 • Postfach • 8953 Dietikon
Tel. 044 740 22 02 • Fax 044 741 35 52
info@fairdruck.ch • www.fairdruck.ch



BERATUNG



PRODUKTEPALETTE



KNOW HOW



TERMINTREUE



HAUSLIEFERSERVICE



LAGERLOGISTIK



KTV

August 2006

NACHRICHTEN

3

Erscheint fünfmal jährlich 53. Jahrgang
Jahresabonnement: Fr. 20.—
Auflage: 600 Exemplare
Nächste Ausgabe: Oktober 2006
Redaktion: Franz Federer
Druck: Rota Druck AG, Riedstrasse 1, 8953 Dietikon
Internet: www.ktvdietikon.ch, www.svkt dietikon.ch
E-Mail Vorstand: info@ktvdietikon.ch

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 24. September 2006

Wichtige Adressen KTV Dietikon (Stand 6. August 2006)

Präsident	Jürg Meier-Bisang	Sonnenhofstrasse 11, Dietikon	044 740 70 48
Vizepräsident	Diego Suter	Schöneggstrasse 4, Dietikon	044 740 89 26
Kassier	Werner Kienberger	Gyrhaldenstrasse 40, Dietikon	044 740 94 14
Aktuarin	Regula Meier	Sonnenhofstrasse 11, Dietikon	044 740 70 48
Redaktion	Franz Federer	Guggenbühlstrasse 24, Dietikon redaktion@ktvdietikon.ch	044 740 90 18
Adressmutationen	Regula Meier	Sonnenhofstrasse 11, Dietikon	044 740 70 48
Werbung	Martin Camenzind	Tulpenstrasse 6 werbung@ktvdietikon.ch	044 740 07 20
Sportplatzkom.-Präs.	Werner Kienberger	Gyrhaldenstrasse 40, Dietikon	044 740 94 14
Vermietungen	Kaspar und Brigitte Ruff	Bernstrasse 335, Dietikon vermietung@ktvdietikon.ch	044 741 29 71 Fax 044 741 29 72
Vereinshaus			
Platzwart			
Handball	Roland Hagenbuch	Poststrasse 27a, Dietikon	044 740 03 85
Unihockey	Nicole Niklaus	Baumgartenstr. 28, 8902 Urdorf	044 735 24 85
Kunstturnen	Stefan Hunn	Pächerriedstr. 56, 8105 Watt	079 457 62 13
Männerriege Präs.	Peter Battaglia	Schürlistrasse 30, Dietikon	044 730 18 04
Kasse + Mutationen	Mario Fräfel	Chörenmattstr. 49, 8965 Berikon	056 633 97 08
Turnleiter	Bruno Christen	Sonneggstrasse 22, Dietikon	044 741 07 21
Faustball	Kurt Herzog	Unterdorfstr. 25, 8602 Wangen	044 833 56 30
Turnerinnen Präs.	vakant	info@svkt dietikon.ch	
Jugileiterin	Bettina Helbling	Elisenstrasse 6, Dietikon	044 740 72 10
Volleyball	Erika Burri-Glur	Zeughausstr. 1g, 8910 Affolt. a.A.	044 760 49 23
Aktuarin	Gabriela Casanova	Gyrhaldenstrasse 21, Dietikon	044 742 19 09
Frauenturngruppe		info@svkt dietikon.ch	
Präsidentin	Vreni Ganzoni	Mühlehaldenstr. 42, Dietikon	044 740 24 65
Techn. Leitung	Ruth Steiner	Altbergstrasse 11, Dietikon	044 740 78 15
Mu-Ki-Turnen	Heidi Bizio-Weber	Weststrasse 12, Dietikon	044 741 18 49

Aus dem Vorstand

Platzputzete - Gesucht werden Helfer und Helferinnen!

Am Samstag, 21. Oktober, ist unsere Platzputzete angesagt, und für diesen Anlass sind wir auf euch alle angewiesen.

Ich hoffe, dass sich wieder so viele HelferInnen melden wie letztes Jahr, möchten wir doch auch unser Clubhaus gründlich reinigen. Auch unser Sportplatz muss von Blättern, Unkraut und Sonstigem befreit werden. Ihr seht, Arbeit hat es genug, bis unser Platz in neuem Glanz erstrahlt.

Natürlich darf unser Küchenchef Sepp mit seinem Grill nicht fehlen, denn nach dem Putzen sitzen wir gemütlich zusammen und lassen den Nachmittag fröhlich ausklingen.

Datum: **21. Oktober 2006**
Zeit: **08:00** Uhr bis ca. 12:00 Uhr

Bitte meldet euch unter 044 / 740 70 48 oder juerg.meier-bisang@bluewin.ch

oder kommt einfach vorbei - wir freuen uns.

Herzlichen Dank

Der Vorstand
Aktivverein KTV



Architekturbüro
Andreas Senn
dipl. Arch. FH
Urdorferstr. 53
8953 Dietikon

Tel. 044 741 29 89
Natel 079 412 93 63
Fax 044 741 30 22

Stadtfest (Chileplatzeinweihung) 2006 - DANKE!

Das Stadtfest 2006 ist vorbei, und was bleibt, sind nur die guten Erinnerungen. Nein, so einfach ist es doch nicht! Gemeinsam mit allen 4 Vereinen haben wir drei schöne Tage erleben dürfen. Es hat mich gefreut, was für eine gute Stimmung an allen Tagen in unserer Turnerschüür geherrscht hat, und diese Stimmung ist auch auf unsere Gäste gesprungen.

Aber beginnen wir ganz am Anfang: Die ganze Woche über wurde am Abend fleissig gehämmert, gebohrt und geschnitten, und pünktlich zur Eröffnung erstrahlte unsere Beiz unter fleissigen Frauenhänden im schön dekorierten Glanz.

Bei der Arbeitseinteilung in der Küche, am Büffet oder im Service standen mir schon mal die Haare hoch, hatte ich doch zur letzten Schicht nur mal 3 Personen zur Verfügung. Aber mit eurer Unterstützung hat es dennoch geklappt, und ich konnte wieder ruhiger schlafen. Ich möchte mich bei allen bedanken, die ohne zu zögern eine zweite oder dritte Schicht übernommen haben - aber warum sind dies immer unsere älteren Mitglieder?

Der Freitagabend versprach vom Wetter her einiges und prompt kamen auch die Gäste in Scharen ans Fest. Unser Personal nahm alles gelassen, und mit einem Lächeln auf dem Gesicht herrschte schon bald eine fröhliche Stimmung in unserer Turnerschüür. Je später der Abend, desto lauter wurde auch unsere Partymusik, die wir ja mit dem EHC zusammen hatten. Auch hier konnten wir mit gegenseitigem Gespräch und Freundlichkeit eine hoffentlich für alle glückliche Lösung finden. Wurde es dennoch zu laut, so möchte ich mich entschuldigen!

Ich möchte mich auch bei allen Kuchenbäckerinnen für eure Kuchen bedanken. Einzelne Kuchen wurden gar nicht alt, sie waren schneller weg als sie gebacken wurden. Leider waren die beiden Morgen nicht sehr gut besucht, was der Freundlichkeit unseres Personals keinen Abbruch tat.

An dieser Stelle möchte ich mich nochmals bei allen herzlich für eure Mithilfe bedanken. Dem OK für seine zusätzliche Arbeit und die Geduld! Lasst mich aber eine Person speziell erwähnen: Unsern **Sepp Müller**, ist es doch nicht selbstverständlich, dass er 2 Wochen Ferien genommen hat, damit der Anlass perfekt über die Bühne gegangen ist! Danke Sepp!!

Ich freue mich bereits heute auf unsere Abendunterhaltung im November und wünsche euch in der Zwischenzeit erholsame und gemütliche Ferien.

Herzliche Grüsse
Jürg Meier

**Versicherungen sind Vertrauenssache –
Eine einwandfreie Beratung garantieren
Ihnen die aufgeführten Agenturen.**

Allianz 
Suisse

**Generalagentur
Herbert Jung**
Neumattstrasse 7
Telefon 043 322 92 92

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

**Generalagentur
Stephan Egli**
Kirchplatz
Telefon 044 744 70 77



**Geschäftsstelle Dietikon
Michael Bauer**
Zürcherstrasse 50
Telefon 044 744 50 80


ZÜRICH

**Generalagentur Dietikon
Martin Kammerbauer**
Oberdorfstrasse 11
Telefon 044 745 83 83

Familien-Brunch

Brunch der KTV-Familie vom 27. August 2006

Unser Stadtfest ist vorbei und gemeinsam haben wir es mit allen 4 Vereinen erfolgreich durchgeführt. Warum könnten wir nicht auch gemeinsam unseren Familienbrunch der KTV-Familie genießen? Turnerinnen, Frauenturngruppe lasst euch von euren Ehemännern verwöhnen und kommt auf den Sportplatz Holzmatt! Männerriegler, Aktive und Kunstturner steht den Frauen nicht nach, nehmt eure Frauen und Kinder und kommt an diesen Anlass.



Heini Gloor und sein Team werden uns ein Frühstücksbüffet bereitstellen, das sich sehen lassen kann. Frischer Zopf, Brot und Konfitüre und Honig, Kaffee, Ovi und Orangensaft, Schinken und Spiegeleier warten nur darauf, von uns gegessen zu werden.

Ab 10:00 Uhr trifft sich die ganze 4-K-Familie. Bei schönem Wetter kann man sich auf den Festgarnituren auf der Wiese gemütlich niederlassen, und sollte es einmal regnen, so ist genug Platz in unserem Clubhaus.

Mich würde es freuen, so viele freundlich lachende Gesichter wie am Stadtfest zu sehen und so eine friedliche Stimmung zu erleben.

Also lasst mich nicht im Stich und kommt mit euren Familien!

**Reserviert den Sonntag, 27. August 2006,
und kommt - ich freue mich auf euch.**

Herzlichst
Jürg Meier



Ladies Gym

Damen-Fitness-Center

Zentrum Dreispitz
Ueberlandstrasse 129 8953 Dietikon
Tel. 01 745 3000 Fax 01 745 3001
www.ladiesgym.ch

**DAS Damen-Fitness-Center
im Limmattal auf 800 m²,
mit einem Angebot,
das keine Wünsche offen lässt.**

Rufen Sie uns für ein unverbindliches
Probetraining an, wir freuen uns!

Tel. 044 745 3000

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag: 08.00–21.30 Uhr
Samstag/Sonntag: 09.00–14.00 Uhr

Service in Rekordzeit – rund um die Uhr.



0848 888 788

Unter dieser Nummer ist unser Pikettdienst während 365 Tagen rund um die Uhr erreichbar. Und unsere Serviceleute sind garantiert innerhalb von maximal 4 Stunden vor Ort. Kein Wunder, wurde diese rekordverdächtige Interventionszeit mit dem Zertifikat «Qualif'Com» für eine perfekt funktionierende Pikettorganisation ausgezeichnet!

ELTOP

01 746 31 11

Zürcherstrasse 41
8953 Dietikon
eltop.ei.dietikon@ekz.ch
www.eltop.ch



Mitglied der **azpo**



Auto Point Dietikon

Giessenstrasse 15a
8953 Dietikon
Tel. 044 741 06 00

www.autopoint.ch



Der neue FordFocus ST ab Fr. 36'000.-

Technologie, die bewegt



6

Sport und Spiel

Herbst-Jassmeisterschaft



HERBST-JASS- MEISTERSCHAFT



Einsatz Fr. 15.- Start punkt 20 Uhr !

Wo: Im Clubhaus Holzmatt
Wann: Freitag, 15. Sept. 2006

Gespielt wird der Schieber zu viert (ohne Stöck- und Weis-Punkte). Massgebend ist allein die Zahl der erreichten Kartenpunkte, plus 5 Punkte für den letzten Stich. (Total 157 Punkte pro Spiel). Eine Runde umfasst 4 Passen zu je 12 Spielen. Nach jeder Passe erhält jeder Spieler einen anderen Partner.

Es wird **kein** ganz gewöhnlicher Jass gespielt, sondern

mit "unenue und obenabe" !

Meldet Euch bis **am 8. Sept.** an, auch wenn Ihr **nicht** Mitglied des KTV seid.

✕-----

Anmeldung: Herbst-Jassmeisterschaft im Einzelschieber

Name: _____ Vorname: _____

Strasse: _____ PLZ: _____ Ort: _____

Einsenden an: J. Müller, Elisenstrasse 4, 8953 Dietikon
Oder telefonisch unter: 044/ 741 32 75.

Kartengrüsse

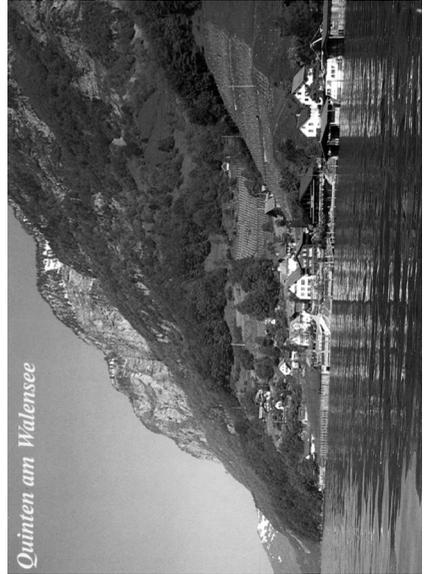
Restaurant Schiffände
 Anneliese Wälsler
 CH - 8878 Quinten
 Direkt am See. Motorbootfahrten und Sestaxi.
 Fremdenzimmer und Touristenlager.
 Herliche Fisch- u. Bauernspezialitäten.
 „Quintner“ Wein
 Eigenanbau u. Eigenkellerung
 Tel: 081 / 738 14 60

KARTE TAG 2006
 VON BETHELE EW BLOCHEN
 AUF 4 AB NACH QUINTE).
 DIE EWEN NÖDS UND
 DIE ANDEREN QUINTER,
 NOCH MILDETSCHIFF.

Leo Hausmüller
 Spatz
 Beans
 Kati
 Dorelli

FRANZ
 ZEDER
 GUGGENBUCK
 DIETIKON

LOLO GROSS



Quinten am Walensee

CORREOS ESPAÑA
 84239
 11111
 6875
 110,57€

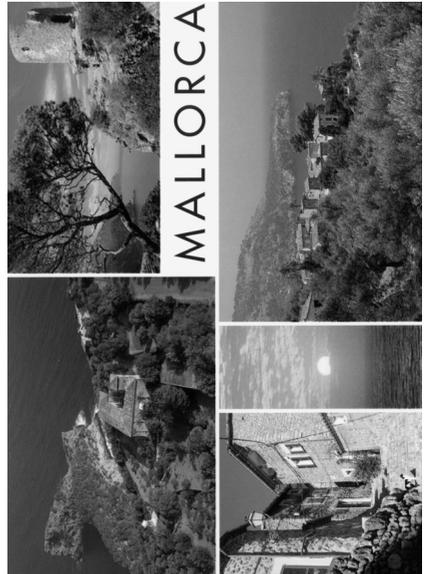
Franz Zedner
 Redaktor KTV
 Guggenbuck
 8953 Dietikon

CH COFIBA Distribuciones, S.L.
 PORT DE CALAS, 11 PANJA DE MALLORCA
 07071 PANJA DE MALLORCA
 REPRODUCCION PROHIBIDA

Unsere Jubiläumsreise (100 Jahre)
 führt uns auf die Insel
 Mallorca. Bei sommerlichen
 Temperaturen radeln wir
 durchs Land. Am Etappen-
 ziel immer einzuschwimmen
 ins Meer. Herzliche Grüsse
 Sylwia, Suse, Monika
 Emmi

Nº 9.105 MALLORCA

Ob von nah oder fern
 Karten lesen wir immer gern (Red.)



MALLORCA

Abendunterhaltung 2006 - Tombola

Tombola-Aufruf

Sehr geehrte Damen und Herren, geehrte Gönner des KTV Dietikon

Ein Jahr Pause reicht! Nun heisst es wieder

"Bühne frei für Jung und Alt des KTV Dietikon"!

Nach dem Anlass im November 2004 findet am Samstag, den 4. November 2006, die Abendunterhaltung unter dem Motto

"Swiss pur" statt.

Die Tombola 2004 war ein voller Erfolg und passte hervorragend ins Bild der Abendunterhaltung. Auch dieses Jahr sind wir vom Tombola-Team motiviert, eine attraktive Tombola mit vielen lukrativen Preisen präsentieren zu wollen.

Dafür sind wir auch auf Ihre Unterstützung angewiesen. Ob mit einer Natural- oder Geldspende, seien Sie sicher, dass wir daraus eine echt "schweizerische" Tombola zaubern werden. Für eine reine Geldspende zahlen Sie bitte Ihren Beitrag auf unser PC-Konto mit der Nummer 80-22839-6 ein oder verwenden Sie den beigelegten Einzahlungsschein. Für Naturalspenden wenden Sie sich an die unten aufgeführte Adresse. Gerne sind wir bereit, allfällige Waren auch abzuholen.

Wir danken Ihnen bereits im voraus für Ihren Beitrag zum Gelingen dieses Anlasses.

Freundlich grüsst Sie das Tombola Team

Franco Casanova
Anita Casanova-Prieschl
Manuela Suter-Prieschl

Kontaktadresse:

Franco Casanova
Schulstrasse 19
8105 Regensdorf
079 212 97 85
tombola@ktvdietikon.ch



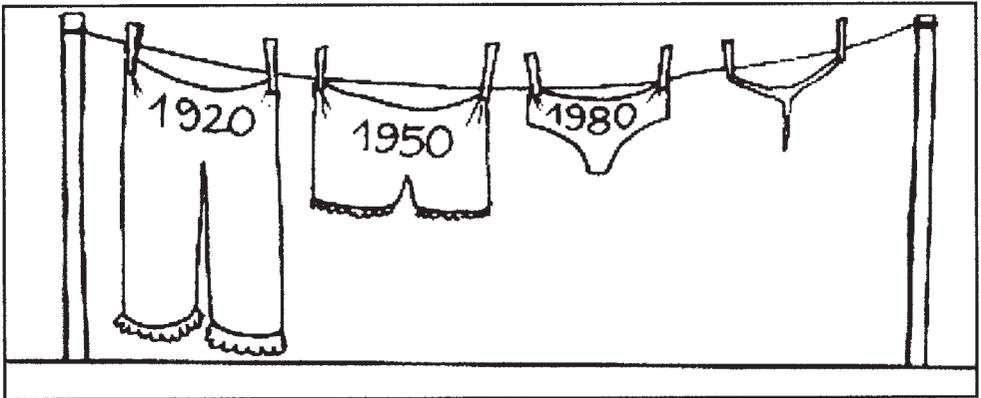
Heute leben manche
Menschen nach dem Motto:
Berge von unten - Kirchen von aussen und
Kneipen von innen
(gehört von Hans-Ruedi Simmen)

Einst und jetzt

Früher einmal hatten Eltern viele Kinder.
Heute haben Kinder viele Eltern.

Hier der klare

Beweis für die Klima-Erwärmung:



Früher wollten die Menschen in den Himmel. Heute wollen sie ins Fern-
sehen.
Reinhard Fendrich, österreichischer Liedermacher

Inflation: Die Hosenknöpfe sind so teuer geworden, dass es sich wie-
der lohnt, echte Münzen ins Opferkörbchen zu werfen.
Werner Mitsch

Märtkafi

Kaffi-Egge - äxgüsi !!

Die vier **Märtkafi der Turnerinnen** vom Mai mussten leider **abgesagt** werden, weil die Markthalle noch nicht freigegeben war. Wie wir erst zu spät erfuhren, wurde sie erst nach der offiziellen Kirchplatz-Einweihung freigegeben. Äxgüsi!

Die Turnerinnen



Carreisen Little Bus Reisen 8953 Dietikon Tel. 044 740 63 00 (24 Std.) Fax 044 741 27 42 E-Mail: littlebus@bluewin.ch	www.littlebus.ch 	Reisen Reiseorganisationen Kleinbusvermietung Warentransporte Pneuhaus
---	---	---

Sportvereine sind ein wichtiger Pfeiler des kulturellen Lebens und verdienen unsere Unterstützung. **„Miteinander“** sowohl im Sport wie auch in der Politik ist wichtig.

**So lueget mer gmeinsam
zum Wohl vo Dietikä.**



CVP – Dietikon
<http://www.cvpd.ch>

Trainingszeiten KTV-SVKT

Faustball	Kurt Herzog	044 / 833 56 30
Wolfsmatt Halle A	Montag	18.00 - 20.00 Junioren
Wolfsmatt Halle B	Montag	18.00 - 19.00 Junioren
Wolfsmatt Halle B	Montag	19.00 - 20.00 Senioren
Wolfsmatt Halle B	Montag	20.15 - 22.00
Sportplatz Holzmatt (Sommer)	Montag	18.30 - 21.00 Leistungstraining
Sportplatz Holzmatt (Sommer)	Donnerstag	18.30 - 21.00
Frauenturnen	Ruth Steiner	044 / 740 78 15
Steinmürli Halle oben	Montag	20.15 - 21.45
AGZ Oberdorfstrasse	Donnerstag	14.00 - 15.15
Handball	Roland Hagenbuch	044 / 740 03 85
Wolfsmatt Halle A	Dienstag	20.00 - 22.00
Kinderturnen	Bettina Helbling	044 / 740 72 10
Wolfsmatt Halle A	Mittwoch	17.00 - 18.00
Kunstturnen	Stefan Hunn	079 / 457 62 13
Zentral Halle 1	Montag	18.00 - 20.00
(= freistehende)	Mittwoch	18.00 - 20.00
	Freitag	18.00 - 20.00
Mädchenturnen	Bettina Helbling	044 / 740 72 10
Wolfsmatt Halle A	Mittwoch	18.00 - 19.00 Gruppe mittel
Wolfsmatt Halle A	Mittwoch	19.00 - 20.00 Gruppe gross
Männerriege	Bruno Christen	044 / 741 07 21
Wolfsmatt Halle B	Montag	19.00 - 20.15 Senioren
Zentral Halle 1	Dienstag	20.00 - 22.00 allg. Kondition
Mutter-Kind-Turnen	Heidi Bizio	044 / 741 18 49
Steinmürli Halle oben	Freitag	16.15 - 17.00
Polysportiv Herren	Marco Stutz	056 / 631 08 18
Wolfsmatt Halle B	Dienstag	20.00 - 22.00
Turnerinnen A + B	Heidi Beusch	044 / 432 50 20
Wolfsmatt Halle A + B	Mittwoch	20.00 - 21.45
Unihockey	Cécile Weber	044 / 741 49 24
Wolfsmatt Halle B	Freitag	20.00 - 22.00 Plausch
Volleyball	Erika Burri	044 / 760 49 23
Wolfsmatt Halle A	Freitag	20.00 - 21.45
Volleyball- Mädchen	Marlies Graber	G:044 / 745 36 13
Wolfsmatt Halle A	Freitag	18.00 - 20.00

10. Turnfest des Schweiz. kath. Turn- und Sportverbandes

6.-8. Juli 1956 in Dietikon (1. Teil)

aus *Unser Turnen im KTV* Nr. 3. und 4. Okt. bzw. Dez.1956

Drei Tage strahlendes Festwetter, das gab es im Sommer 1956 nur vom 6. bis 8. Juli, also ausgerechnet

Was vergangen, kehrt nicht wieder, ging es aber leuchtend nieder, leuchtet's lange noch zurück

während dem 10. Schweiz. Turnfest des kath. Turn- u. Sportverbandes in Dietikon. Dies war denn auch der Grundstein dieses rauschenden Festes, welches in den Köpfen der 4000 Sportler und der vielen tausend Besucher noch Jahrzehnte danach in Erinnerung geblieben ist. Höhepunkte des Festes waren neben den begeisternden Einzelwettkämpfen und dem Sektionsturnen auch der Festgottesdienst mit anschliessendem Festumzug durch die festlich geschmückten Strassen Dietikons und das so glänzend gelungene Festspiel "Jahrein-Jahraus".

Sektionsturner an der Arbeit



Turnfestsieger in der 1. Kat. des Sektionsturnens wurden die Turner der "Fides" Lugano. Als Einzelsieger konnten im Nationalturnen Adolf Suter, Mutathal, im Kunstturnen, Anton Krummenacher, Escholzmatt und in der Leichtathletik, Hermann Sieber, Widnau, den Siegeskranz entgegennehmen.

Suchen Sie Ihr neues Auto?
Es steht bei uns!



GARAGE EGGER AG

Zürcherstrasse 232 • 8953 Dietikon • Telefon 044 740 86 20
Telefax 044 740 76 10 • www.egger-dietikon.ch • egger@egger-dietikon.ch

Mitglied



Landi
DIETIKON

- Tafelgetränk & Wein
- Haus- und Gartenartikel
- Gross- und Kleintierfutter
- Hypona Pferdefutter

- Do-it-yourself Shop
- Agrola Tankstelle
- Gas-Depot Shell
- Heizoel

Schöneeggstrasse 47 • 8953 Dietikon • Tel. 044 740 42 25 • Fax 044 740 02 79

- Hauslieferdienst
- Getränkehandel

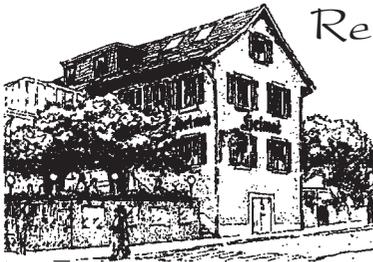
Auf die Plätze,
fertig, los.

www.zkb.ch

Die nahe Bank



Zürcher
Kantonalbank



Restaurant **Heimat**

Fam. E. Meier
Steinmürlistr. 66
8953 Dietikon

Tel. 044 740 83 47, Fax 044 740 93 40

Organisationskomitee des Turnfestes:

Präsident:	Koch Josef, Kantonsrat, Schützenstrasse
Vizepräsident:	Müller Robert, Gemeindekassier, Rüterenstr.
Sekretär:	Stocker Josef, Mühlehaldenstrasse
Turnkomitee:	Wiederkehr Albert, Gemeindepolizist
Finanzkomitee + Wirtschaft:	Wiederkehr Max, Waldmeisterstrasse
Baukomitee:	Koch Paul, Zimmermeister, Schützenstrasse
Empfangskomitee:	Truttmann Ernst, Vicedirektor, Steinstrasse
Pressekomitee:	Hummel Oskar jun., Zürcherstrasse
Polizeikomitee:	Gut Hugo, Spenglerei, Zürcherstrasse
Quartierkomitee:	Fischer Albert, Werkmeister, Freiestrasse
Dekorationskomitee:	Senn Julius, Architekt, im Park
Sanitätskomitee:	Hecht Paul, Poststrasse
Verkehrskomitee:	Neuhaus Gustav, Stationsvorstand-Stellv.
Rechnungskomitee:	Bischof Heinrich, Substitut, im Park
Unterhaltungskomitee:	Späni Karl, Gyrhaldenstrasse
Gabenkomitee:	Eichmann Carlo, Altbergstrasse
Protokollchef:	Wiederkehr Max, Altbergstrasse

Reingewinn des Turnfestes

Der Reingewinn des Turnfestes betrug 16'388.25 Fr. Für den KTV Dietikon verblieben nach Abzug verschiedener Rückstellungen und des Beitrages an den Zentralvorstand des SKTV, **10'041.20 Fr.** Dieser Betrag wurde in den Sportplatz Holzmatt investiert.

Dankeswallfahrt unserer Turner zur Landesmutter in Einsiedeln

An der Oktoberversammlung 1956 beschlossen die Aktivturner, dem Herrgott für seine Güte - reibungsloser Ablauf des Turnfestes, wunderbares Wetter - mit einer Wallfahrt nach Einsiedeln zu danken. Am 27. Oktober fuhren rund dreissig junge und ältere Turner nach Pfäffikon SZ. Durch verschneite Wälder pilgernd, betend und dankend wurde gegen Abend Einsiedeln erreicht. Am Sonntag wurde nicht Adieu gesagt, sondern auf Wiedersehen - im nächsten Jahr.



Drei der besten Dietiker Einzelkämpfer (von links): Hannes Bleiker (National), Paul Anderhalden (Kunst) und Italo Casanova (Nat.)

Getränke-Blitz GmbH **Hauslieferungen**



Mineralwasser
Obstsäfte
Orangensäfte
Traubensäfte
Wein und Bier
Festmobiliar
Festbelieferungen

Überlandstrasse 16
8953 Dietikon

044 740 33 33



Bergstrasse 38
8953 Dietikon
Tel. 044 740 82 42
Fax 044 740 80 86

A. UNGRICHT SÖHNE **GARTENBAU AG**

Projektierung • Ausführung
Gartenpflege



Oberstadtbäckerei – Konditorei FAES
Tel. 044 740 85 26 Fax 044 742 17 82

Für Ihren Geburtstag, Ihre Party oder
Ihr Jubiläum empfehlen wir unsere gefüllten

«Parisettes am Meter»

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 5.30–12.30 Uhr / 13.45–18.30 Uhr
Samstag 5.30–16.00 Uhr

Am 1. Juni 1957 fuhren die älteren Turner nach Pfäffikon, während 17 KTV-Turner um 1300 Uhr von Dietikon abmarschierten. Ueber Birmensdorf, Türlersee, Hausen erreichte man um 1900 Uhr Sihlbrugg. Den Aelteren musste mitgeteilt werden, dass die Gruppe Einsiedeln erst um ca. 0200 Uhr erreichen werde. Kurz vor Schindelegi erlöste ein Car die Müden und fuhr sie nach Einsiedeln.

Zukünftig marschierte man um 0200 Uhr ab und erreichte Einsiedeln nach ca. 14 Stunden!

Zweimal rannte ich mit je einem Freund – Max Planzer und Theo Wiederkehr - nach Einsiedeln. Der Entscheid fiel jeweils am Vorabend, nach dem Training und einigem Bier. Also, sozusagen eine Bieridee, aber ausdauernd durchgezogen.

1971 musste die Wallfahrt mangels Interesse abgesagt werden. Später erscheint sie nicht mehr im Jahresprogramm. Somit wurde die Wallfahrt während 15 Jahren durchgeführt.

Texte: Werner Kienberger, Ruedi Koch, Albin Bleiker

Bilder: Hans Steffen

Bildbearbeitung: Ruedi Koch

Gesamtredaktion: Albin Bleiker

(Fortsetzung im nächsten Heft)

Wer sind eigentlich die VATERTAGSWANDERER???

Albin Bleiker (Fido) Neuenhof AG

Bruno Casanova, Dietikon

Robert Eisenegger (Röbi) Buchs ZH

Leo Hirzel, Oberwil-Lieli AG

Werner Kienberger (ki) Dietikon

Rudolf Koch (Ruedi) Indemini TI

Max Specker, Kloten

Brenngarten BE

Erich Vogel (Spatz) Wilmwil FR

Theo Wiederkehr, Wilmwil FR

Hans Steffen (Jean lang) Rieden SG

Hansruedi Wiederkehr, Herrenschanen BE

JUGITAG 25.6.2006

Am Sonntag früh versammelten sich 29 Kinder voller Erwartungen und Vorfreude am Bahnhof Glanzenberg. Via Hardbrücke ging es zum Sportplatz Utogrund, wo wieder einmal der Jugitag stattfand. Es schien ein heisser Tag zu werden.

Als erstes von meinem Bericht möchte ich allen Helferinnen vom SVKT Dietikon danken, die jedes Mal unserem Hilferuf in der Halle folgen und treu auf dem Platz erscheinen. Das sind von den Turnerinnen Gaby Casanova, Daniela Longoni, Angela Stepper, Romy Anderhalden und Erika Jäger. Vom Volleyball wird immer das ganze Rechnungsbüro unter der Leitung von Ursi Eckert gestellt, Vreni und Röbi Meier, Erika Temperli, Esther Michel, Erika Burri, Erika Haab und Marlies Graber. Ein grosses Dankeschön an diese langjährigen Helfer-/ innen!

Von den ehemaligen Jugimädchen haben dieses Jahr zum erstenmal auch drei mitgeholfen: Angela und Bianca Deplazes und Andrea Gloor. Sie haben ihre Aufgaben sehr gut geschafft!!

Das einzige Nicht-Mitglied, das jedes Mal beim Weitsprung misst und die Verantwortung trägt, ist mein Mann, Thomas Lüthi. Seit über zehn Jahren hilft er mit! Als Dank haben all die fleissigen Helferlein Merci-Schöggeli erhalten von der Jugikasse, die von Bettina Helbling verwaltet wird.



Geflogen kommt: Dominik Fahrni

Nun zum eigentlichen Bericht: Nachdem alle Gruppen ihre Nummern und Betreuungspersonen erhalten hatten, ging es los zum ersten Wettkampf. In den verschiedenen Disziplinen 1000 m Lauf oder Hindernislauf, 80 m oder 60 m Schnelllauf, Ballwurf oder Kugelstossen und Weitsprung wurde um Meter und Sekunden gekämpft. Da viele angemeldete Kinder nicht aufgetaucht sind, gab es viel Zeit zwischen den Wettkämpfen, die mit spielen und trinken überbrückt wurde. Der neue Spielplatz ist echt cool! So wurde der Morgen recht gemütlich und ich konnte auch meinem jüngeren Sohn zuschauen und diverse Fotos machen.

Den Nachmittag verbrachten wir ganz verschieden. Die Aeltesten traten im Netzball an, wobei sie allerdings teilweise gegen Profis spielen mussten und entsprechend immer verloren. Zwei Gruppen spielten Mattenlauf, wobei eine 7. wurde und die andere 2.! Die Jüngsten durften Plauschspiele machen, ohne Bewertung. Da gab es Sackhüpfen, Fallschirmtuch, Gummitwist, Springseil, Ballspiele und anderes.

An der abschliessenden Pendelstaffette wurde deutlich, wie wenige Kinder anwesend waren. Noch vor wenigen Jahren stand an beiden Seiten die Menge in drei Reihen und schrieen hopp, hopp, während in fünf Bahnen gerannt wurde. Diesmal waren es drei Bahnen, die Zuschauer standen in einer Reihe auf einer Seite. Wo sind all die Leute hin???

Die Rangverkündigung wurde begleitet von Donnerrollen, was das Ganze noch erschwerte, da Marlies Graber kein Mikrofön hatte. Doch nass wurden wir nicht mehr. Dietikon hat gut abgeschlossen mit zwei Gold-, zwei Silber- und einer Bronzemedaille sowie einigen Auszeichnungen.



*Bei den Medaillen mit dabei (von links):
Nina Hediger (2. Platz), Jessica Weber (2. Platz),
Anton Westmann (1. Platz) Sara Panarella (3. Platz).
Nicht auf der Foto: Lea Koch (1. Platz)*

Wird es in zwei Jahren wieder einen Jugitag geben auf dem Utogrund? Ich hoffe es für die Kinder!!!

Gisela Lüthi

Restaurant Honeret

Bremgartnerstrasse 110, 8953 Dietikon
Telefon 044 740 81 17, restaurant@honeret.ch, www.honeret.ch



METZGEREI

Hildebrand

Holz mattstrasse 35 Dietikon

Telefon 044 740 88 83

L. RAGETTI

BAUSPENGLEREI

BLITZSCHUTZANLAGEN

FLACHBEDACHUNGEN

Lerzenstrasse 5 B, 8953 Dietikon

Tel. 044 741 09 62, Fax 044 741 19 57

E-Mail: mail@raspe.ch Internet: www.raspe.ch

Bremgartnerstr. 9
8953 Dietikon
Tel. 044 742 21 31

Ceeflor

BLUMENBOUTIQUE

Blumen für jede Gelegenheit

Maibummel

Am 17. Mai bi herrlichem Sunneschy
schtieged 24 Fraue i d'S-Bahn i
bis Schtadelhofe dörfed mir sitze
und dänn fanged mir scho a schwitze
aber nur öppe 50 Schritt
dänn nimmt eus s'Kobra-Tram mit
bi dä Fröhlichschtrass müemers verla
und jetzt fangt dä Maibummel a

es sind genau 8 Minute verbi
da tröffed mir im Zürihorn i
im Gartereschterant LAKE SIDE diräkt am See
hämmer reservierti Tischli gseh
Chips, Nüssli, Orangesaft und wisse Wy
und das alles isch für eus gsi



Von links: Ursula Casanova,
Monika Buxcel, Romy Anderhalden,
Astrid Casanova
(vorn), Yvonne Sinkwitz, Blanka
Vokurka, Monika Seiler

nach ere halb Schtund simmer am See entlang gloffe
und am halbi nüni im Reschterant Dezaley i troffe
grad näbem Grossmüschter simmer gsässe
und händ gli druf wunderbar gässe
ich ha uf jede Fall nur zfriedni Gsichter gseh
und dänn hätts namal en Ueberraschig Gä
d'Getränke-Rächnig hätt s'Angi übernah
sie hätt i dem Jahr en "Grade" gha
für eus alli natürli wunderbar
ich freu mi scho uf dä Maibummel i zäh Jahr

d'Astrid Casanova hätt dä Maibummel organisiert
und ihre Ma, dä Renato hätt eus dä Aperu schpändiert
dene beide möchted mir herzlich danke säge
und dänn au no Dank an Petrus - "kei Räge"

Romy Anderhalden

Turnerinnen

Minigolf-Turnier

Anstatt i dä Halle schwitze
oder im Wald bi dä Zecke sitze
hämmer eus uf em Golfplatz troffe
sind wichtig mit dä Schleger ume gloffe
händ das Bälleli probiert is Loch ine z'bringe
mängisch hätts und hätts nüd welle glinge
aber mir händ eus immer neu ufgrafft
und alli hämmer die 18 Bahne gschafft

Zwüsched dä erschte und dä
letschte hätts öppe 30 Pükt Unterschied gha
mir händ das nüd wiiter tragisch gna
zwüsched der erschte und dä
letschte isch au öppe 30 Jahr
dass eus also in Golfklub uf nähmed isch kei Gfah

Mir sind au nur uf dem bim Marmor-Weiher gsi
mir wänd Turnerinne bliebe und kei Golferinne si
im Beizli simmer no chli zäme gsässe
Gschprützte trunke, Glace gässe
die meischte tüend sich 5 Wuche nüme gseh
drum schöni Ferie und ADE

Romy Anderhalden



*Angie Piller
in Aktion*

*Angela Stepper
Tanja Winiger
Sandra Meier
Ursula Eigenmann,
Romy
Anderhalden*



Turnerinnen

SCHNUPPERKURS N I A Das ganzheitliche Fitness-Wellness Training 20. Mai Limmatschulhaus Zürich

N i a (neuromuskuläre integrative Aktion) ist eine Kombination aus Tanz, Kampfsport, Stretching, Yoga, Tai Chi und Körperarbeit.

Als ich das gelesen hatte, wollte ich es unbedingt kennenlernen. Da ich ja Ressortleiterin im Erwachsenensport bin, konnte ich mir dies erfüllen. Also organisierte ich diesen Kurs. 15 Turnerinnen - und natürlich wie immer gut vertreten ist Dietikon mit Christa von den Frauen, Heidi und Brigitte von den Turnerinnen.

Wir waren gespannt, was auf uns zukam, da wir ja keine Ahnung hatten. Myrta Schorer, die Kursleiterin (Black Belt teacher), erklärte uns, wie man die 5 Kombinationen miteinander verbindet: Stille und Konzentration von Tai Chi, Dynamik von Yoga, die explosive Kraft des Kampfsports und die Kreativität und Freiheit von Jazz und Modern Dance. Mal bewegt man sich in Zeitlupe, mal im Turbotempo.

Also los ging's mit Aufwärmen: Mit der Musik im Einklang machten wir Bewegungen, die uns vorher fremd waren, vor allem das Loslassen und Töne von sich geben bereitete den meisten von uns Mühe. Eine Stunde später kamen laute und selbstbewusste Töne: **UH, AH, BIN ICH GUET!! SOOOO GUET!!**

Und jetzt ging's erst richtig los: Jazz, freie Bewegungen, Kreativität, ein Wechselspiel von Form und Freiheit. Dieses Gefühl, es einfach zu lassen, den ganzen Ballast abzuschütteln und plötzlich diese Freiheit in sich zu spüren, war einfach genial. Wissen wir überhaupt noch, wie sich das anfühlt?? Ja, hier habe ich es neu erlebt!

Dann diese explosive Stärke aus dem Kampfsport, mit geballter Faust nach vorne und mit voller Kraft ein "uh, uh" rufen - es war hammermässig. Dann gab es auch die ruhigen Momente, Zeitlupe mit Tai Chi, als bewusste Körperarbeit.

Mit neuen Energien und total locker gingen wir nach Hause. Am Morgen danach, spürte ich meine Muskeln gewaltig. Nia ist im wahrsten Sinne ein ganzheitliches Fitnesstraining, aber der Sonntag ist ja da zum ausspannen und relaxen.

Ich danke nochmals Myrta für diese tollen 3 Stunden.

N i a ist ein Genuss und macht vor allem viel Spass

Erika Jäger

Rund 30 Inserate

enthält diese Ausgabe des "Sport und Spiel"

geworben von Martin Camenzind, und zwar aus ganz verschiedenen Branchen, vom Bäcker bis zum Treuhänder, vom Metzger bis zum Architekten. Bitte denkt an unsere Inserenten, wenn ihr Einkäufe macht oder Aufträge vergebte. Denn **ohne Inserenten könnten wir uns das "Sport und Spiel" unmöglich leisten.** (Red.)



Balbiani TREUHANDBÜRO

Ihr kompetenter
Partner für:

- Steuerberatungen
- Buchhaltungen
- Revisionen
- Gesellschaftsgründungen



Oberdorfstrasse 11, 8953 Dietikon, Tel. 044 746 40 60, e-mail: treuhand@balbiani.ch

EINFACH SCHNELL
NOCH WAS ICH
BRAUCHE



WWW.PESTALOZZI.COM

Wir handeln.

PESTALOZZI

Riedstrasse 1 • Postfach 378 • CH-8953 Dietikon 1
Telefon 044 743 21 11 • Fax 044 743 23 11
info@pestalozzi.com • www.pestalozzi.com

MODE & WELLNESS FÜR IHRE FÜSSE

tiefenbacher schuhe

SCHUHMODE FÜR DIE GANZE FAMILIE

DIETIKON – SCHLIEREN – OBERENGSTRINGEN – SHOPPI SPREITENBACH – BADEN – WETTINGEN – ZÜRICH
www.tiefenbacher.ch

Frauenturngruppe

Maibummel

Eingeladen wurde zum obligaten Maibummel mit dem Hinweis auf einen längeren oder kürzeren Spaziergang, Endziel das neue **Inlokal** von Dietikon (nein, eigentlich von Bergdietikon), der **Suppentopf**. Gut 25 Frauen fanden sich auf dem Zelgliplatz ein, und da sich das Wetter von der besseren Seite zeigte, entschloss man sich für den längeren Spaziergang, d.h. so eine Stunde. Ich habe gar nicht gewusst, dass man in einer Stunde, nicht einmal in einem zügigen Tempo, eine so grosse Strecke zurücklegen kann. Zuerst ging's Richtung Guggenbühlwald, dann noch weiter bis zum Schäfli bach, diesem entlang, unter der Bernstrasse durch, hinauf, in den Honeretwald, Richtung Lorenzhütte, hinunter, über die Bernstrasse, etwas der Bremgartenstrasse entlang, dann links, Waldweg, Richtung Brüggliweg, dann Treppe hinunter und da waren wir ... Tönt echt kompliziert und gab auch Durst (das Wandern und das Schwatzen). Empfangen wurden wir von ein paar Donnerstagsturnerinnen, die die Strapazen (der Ausdruck ist zwar etwas übertrieben) ausliessen und gleich zum gemütlichen Teil über gingen - Wein und ein leckeres Plättli. Ja, auch wir liessen uns nicht zweimal bitten und - natürlich nach dem Löschen des grössten Durstes - bestellten wir etwas Leckeres aus der reichhaltigen Menukarte. Eine Stange, ein Panache oder „es Halbeli“ dazu. Anschliessend konnte man den Kaffee nicht so einsam runter schletzen, etwas Süsses half da zur Abrundung.

Mit zügigem Schritt (Kalorien abstrampeln) ging's dann nach Hause, die einen etwas früher, die anderen (wer wohl??) etwas später, jedoch alle noch am gleichen Tag.



NIA Schnupperkurs

NIA, nein, ein Mädchenname ist das nicht, sondern ein unkonventioneller Mix aus Tanz, Kampfsport, Yoga und Tai Ji. Abgeleitet aus den Worten neu-

romuskuläre integrative Aktion. Uh, das tönt wieder sehr gefährlich, war es aber gar nicht. Zum Kennenlernen hat der Zürcher Verband auf den 20. Mai eingeladen, und zwar nicht nur Leiterinnen, sondern alle interessierten Turnerinnen durften daran teilnehmen. Es war toll, einmal nur konsumieren zu dürfen und nicht – wie sonst an Turnkursen üblich – auch zu arbeiten, d.h. etwas Theorie, etwas Körperkunde etc. Unter der Leitung von Myrta Schorer genossen wir drei Stunden bei mitreissender Musik, einmal Turbotempo, dann Bewegungen in Zeitlupe, einmal mit Kraft, einmal Ruhe, aber nie vergessen: **die Freude an der Bewegung.**

Ja, das war ein interessanter Samstag-Nachmittag. Schade, dass von unserer Gruppe nur wenige (von den Turnerinnen drei, von den Frauen nur ich) daran teilgenommen haben.

Sommerfest

Da wir dieses Jahr das 50ig-jährige Bestehen der Frauenturngruppe feierten, stellten wir auch das Sommerfest unter das Motto: **Nostalgie.** Etwas über 40 Turnerinnen folgten unserer Einladung und brachten auch ein Foto aus ihrer Kindheit mit. Herrliches Wetter erwartete uns und nach einer alkoholhaltigen Bowle durfte man sich am reichhaltigen Salatbuffet bedienen (hier haben wir uns nicht ans Motto gehalten, sondern frische Ware verwendet). Regen Zuspruch fand auch das Spezialbrot mit der Aufschrift: 50 Jahre SVKT, der Wein, ja, wir hatten fast etwas zu wenig eingekauft und das Wasser. Herrlich, wenn man die Feste so im Freien feiern kann.



Etwas happiger fiel dann schon der Wettbewerb aus. Von den vielen Fotos aus der Kindheit haben wir 6 ausgewählt und es galt zu erraten, wer das wohl sei. Besonders angetan hatte es Yvonne ein spezieller Wonnepropen, das war ein Bild von Sonja im ersten Lebensjahr. Da hat sich in der Zwischenzeit viel verändert, aber strahlen tut sie noch immer. Das Mädchen mit der markanten Haarschleife, nein, Beatrice Meier hätten wir da nicht vermutet. Auch die anderen waren schwer zu errat-

ten, ausser Agathe, das war das Erfolgserlebnis. Ihr Bild war aus der Schulzeit, lange, sorgfältig geflochtene Zöpfe, das Lächeln aber, daran konnte man sie erkennen. 4 Turnerinnen glänzten mit je 3 Richtigen und durften eine kleine Anerkennung mit nach Hause nehmen.

Zur Abrundung des Abends gab's dann noch etwas Süsses. Da hat uns Emmi mit Aprikosenjalousien gerettet (herzlichen Dank), denn Vreni Müller ist – ohne die Turnerinnen nach Kuchen anzufragen (ihr Aemtli) – in die Ferien verreist. Der siebte Sinn der Präsidentin hat sich da gezeigt und sie konnte kurzfristig noch bei Emmi anfragen. Ja, wir hoffen, dass Vreni trotzdem einen schönen Urlaub hatte, jedoch so eine kleine, schlaflose Nacht oder so ...

So langsam geht der Sommerurlaub dem Ende entgegen, ein herrlicher Sommer, ab und zu fast etwas zu heiss, viel aber so richtiges Badewetter. Am 21. August nochmals Parcours/Walking und anschliessend wieder Turnen in der Halle. Wir freuen uns auf Euer Erscheinen und wünschen noch schöne Ferientage.

Für den Vorstand
Christa Wydler



Pasquale Orsini AG, Malergeschäft
8953 Dietikon

Hofackerstrasse 42, Tel. 044 741 49 67, Fax 044 741 49 61



Ausführung
sämtlicher Malerarbeiten

e-mail:
orsini_maler@swissonline.ch

Kirchstrasse 4



René Schottdorf
Goldschmiede Atelier
Tel. 044 741 09 51



8953 Dietikon

GRAF OPTIK

Ihr Brillen-
Fachgeschäft
Tel. 044 741 08 07

Männerriege

Bergwanderung Männerriege – Neuenburger Jura 15./16. Juli 2006

Die diesjährige Bergwanderung führte in eine für die meisten unbekannte Region, nämlich in den Neuenburger Jura. Das Motto war: eine leichtere Wanderung gespickt mit etwas Kultur. Damit sollen auch die etwas wenig geübteren Bergwanderer begeistert werden.

Am Samstagmorgen ab 06.15 h trafen die angemeldeten Wanderer beim Bahnhof Dietikon ein. Weitere Wanderer stiessen in Glanzenberg und Zürich dazu, sodass wir insgesamt eine Gruppe von 15 Personen bildeten. Die S-Bahn brachte uns nach Zürich und von dort ging's dann weiter im reservierten Wagen des Neigeschnellzuges nach Neuenburg. Unterwegs begrüßte uns unser Wanderleiter Stefan Roulin und gab uns die Informationen für den ersten Tag. Da wir im ersten Wagen des Zuges waren, konnten abwechslungsweise jeweils 2 Teilnehmer im Cockpit des Lokführers Platz nehmen und ein spezielles Reisegefühl geniessen.

Bereits kurz nach halb neun Uhr trafen wir in Neuenburg ein. Hier begrüßte uns die Tochter von Osi Grendelmeier. Wir konnten ihr unsere Rucksäcke übergeben, die sie freundlicherweise zu unserem Tagesziel chauffierte. Um viertel nach neun begrüßte uns Frau Muller vom Touristbüro zu einem anderthalb stündigen Rundgang durch die Altstadt. Neuenburg ist die Kantonshauptstadt mit ca. 32,600 Einwohnern und liegt an attraktiver Lage an den Abhängen des Chaumont und am grössten Schweizer Binnensee. Neuenburg hat eine interessante politische Vergangenheit und wurde erst um 1815 in die Eidgenossenschaft aufgenommen. Unser Rundgang führte uns vorbei an eindrucklichen Bauten, die meisten im gelben Jurasandstein erstellt, durch Gassen und Gässchen in der Fussgängerzone zum überraschend grossen Frischmarkt mit einem sehr grossen Angebot. Kein Vergleich zu dem eher bescheidenen Angebot



Kein Altstadtbrunnen, sondern "Der alte Brunnen" von Le Rochefort (nur Tablettes-Gruppe)

des Dietiker Marktes in der neuen Halle. Zum Schluss ging's zur mächtigen Schlossanlage. Hier besichtigten wir kurz den Gerichtssaal und zum Abschluss unseres Rundganges noch die Stiftskirche mit den markanten Osttürmen und den farbig glasierten Ziegeln.

Mit etwas Tempo ging's zurück Richtung Bahnhof, mussten wir doch rechtzeitig den Zug via Chambrelieu nach Montmollin auf 777 m erreichen. Hier ging's schnurstracks Richtung Restaurant de la Gare. Nun hatten wir genügend Zeit, ein feines Mittagessen einzunehmen. Die Aussicht von hier wäre einmalig, doch reichte heute die Sicht nur bis knapp auf den Neuenburgersee. Die Weiterreise ging wieder mit dem Zug bis zur nächsten Station Les Geneveys-sur-Coffrane, bereits auf 862 m. Von hier aus durften wir nun endlich „richtig“ wandern. Auf schönen schattigen Wanderwegen ging's in ca. 2 ½ Stunden zu unserem Tagesziel, Tête de Ran auf 1325 m.

Vorerst genossen wir den von Beni Grendelmeier offerierte Apero. *Beni wir danken Dir und bedauern, dass Du heute nicht unter uns sein konntest.* Anschliessend zogen wir uns ins benachbarte Hotel La Clef des Champs zurück. Hier konnten wir sehr schöne Gruppenzimmer übernehmen, duschen und noch etwas ausruhen. Das Nachtessen wurde dann im nahe gelegenen Hotel Tête de Ran eingenommen. Wir genossen die gute Mahlzeit, die sehr gemütliche Stimmung und auch den edlen Neuenburger Wein. Stefan orientierte uns noch über den nächsten Tag mit der herrlichen Wanderroute. Es scheint, dass wir wohl alle älter und ruhiger geworden sind, denn vor Mitternacht waren wohl bereits alle schon im Lager...



Mit Wildschwein - vor dem Abmarsch am Sonntagmorgen

Am Sonntagmorgen konnten wir bereits ab 07.30 h das Frühstücksbüffet geniessen. Wir schätzten das vielseitige Angebot. Vorsichtshalber machte Stefan noch bei allen das Inkasso. Um 08.45 h hiess es Abmarsch zum Aufstieg auf den Tête de Ran auf

1422 m. Hier hatten wir eine sehr schöne Sicht auf die Stadt La Chaux-de-

Fonds (1000 m) und das nahe gelegene Le Locle. Der nun folgende Höhenweg ist Teil der Fernwanderroute Basel–Genf und führt durch fantastische Landschaften mit grandiosen Aussichtspunkten, üblicherweise mit Sicht vom Mont Blanc bis zum Säntis und vom Chasseron bis zu den Vogesen. Doch heute war nichts mit dieser Fernsicht, dafür konnten wir die sehr angenehme Biese und den Blick auf die nahe gelegenen Täler und Berge geniessen. Beim höchsten Punkt, Mont Racine mit 1439 m, machten wir einen Stundenhalt, um gerüstet zu sein zum Weitermarsch nach Grande Sagneule.

In Grande Sagneule fanden wir eine typische Jura-Gaststätte für unseren längeren Mittagshalt. Die meisten gönnten sich ein oder zwei Glas Absinth (grüne Fee). Dieses Getränk wurde 1910 verboten und darf nun seit 1. März 2005 wieder legal konsumiert werden. Absinth eignet sich offenbar gegen Fieber, Magenverstimmung und Prostataleiden...

Nach 12.30 h hiess es Weitermarsch via Petite-Sagneule und Petit Coeurie zum Hotel La Tourne. Hier wurden wir von der Wirtin herzlich begrüsst. Nach einer kurzen Rast trennte sich eine Gruppe für den direkten Weg via Rochefort zum Spitzkehre-Bahnhof Chambrelieu. Die andere Gruppe wählte den Aufstieg zum Aussichtspunkt Tablettes auf 1288 m. Zum Dessert gab's den sehr steilen Abstieg Richtung Rochefort und dann ging's auch weiter zum Bahnhof Chamrelieu. Hier durften wir nach getaner Leistung ein verdientes Bier geniessen. Dem Spender Martin gilt der beste Dank! Mit der Bahn erreichten wir dann bald Neuenburg und von dort wiederum mit dem Neigezug Zürich, sodass wir um halb sieben in Dietikon eintrafen.

Ein ganz herzliches Dankeschön geht an Stefan Roulin für seine umsichtige Leitung dieser herrlichen Tour. Auch ein Merci an Guido Rüttimann, der Stefan bei der Rekognoszierung begleitete. Der Termin so Mitte Juli hat sich bestens bewährt und es ist beabsichtigt, an diesem auch nächstes Jahr festzuhalten. Wir freuen uns auf eine weitere interessante Wanderung im nächsten Jahr!

Xaver Koch (ein Solothurner. Red.)

PS Worte des Tages: "**être sur Soleure**"
oder auch: "**il a chargé pour Soleure**"

Il y a bien longtemps l'archevêché de Soleure avait des vignes au bord du lac de Neuchâtel. Chaque année des bateliers étaient chargés de caboter les tonneaux de vin jusque à Soleure. Pendant la traversé du lac de Biemme et la descente de l'Aar, les bateliers avaient tendance a un peut siphonner les tonneaux de vin, de ce fait quand ils étaient complètement beurrer avant d'arriver à Soleure. De la est née l'expression "être sur Soleure" qui signifie "d'être beurrer ou à coter de la plaque".

Die Männerriege gratuliert

Unsere guten Wünsche gehen an:

Walter Rindlisbacher, Im Dörfli 45
Er wird am 29. August **65**.

Oswald Grendelmeier (Berggeiss), Enzianstr. 14
Er feiert am 8. September den **75**.

Alfons Schneider, Lindenstr. 46
darf am 22. September seinen **70**. feiern.

Emil Strässle, Im Dörfli 1
blickt am 4. Oktober auf **75** Jahre zurück.

Werner Meier, Kreuzstr. 5
zählt am 18. Oktober auch schon **75** Lenze.



Mir vom KTV wünsched wüeterhin e gueti Züit!

Die Frau eines Pensionierten hat plötzlich doppelt
soviel Ehemann und halb so viel Haushaltsgeld.

(Robert Lembke)

Restaurant Frohsinn

Schweizer Küche
Asiatische und philippinische Spezialitäten
Sushi auf Vorbestellung

Bremgartnerstrasse 12, 8953 Dietikon
Telefon 01 740 81 13, www.frohsinn-dietikon.ch

Susi Eisenegger freut sich auf Ihren Besuch!
Gutschein
1 Apéro vor Ihrem
nächsten Essen.

Agenda

August

27. Familienbrunch, Sportplatz Holzmatt

OK: Heini Gloor

Sept.

2.-3. Ausflug/Wanderung Frauenturngruppe

2.-3. Turnerinnen-Reise

8. Vereinsversammlung Männerriege

15. Herbst-Jassturnier

OK: Sepp Müller

18. Herbsttreff/Hildegardfeier Frauenturngruppe

Okt.

19. Sport und Spiel 4/2006 erscheint

21. Herbstputz Sportplatz Holzmatt

OK: Kaspar Ruff

Nov.

4. KTV-Abendunterhaltung Stadthalle

OK: steht

Dez.

2. **Chlausfeier KTV** im Pfarreizentrum

4. Adventsfeier Frauenturngruppe

13. Adventsfeier/Chlaushock Turnerinnen

21. Sport und Spiel 4/2006 erscheint

OK: Männerriege (alle Riegen sind eingeladen)

Jan. 07

ev. 20.-21. Wintersport-Wochenende der Turnerinnen

Schulferien 2006 / 2007

Herbstferien 9.10.-20.10.06

Weihnachtsferien 25.12.06-5.1.07

Sportferien 12.2.-23.2.07

Frühlingsferien 23.4.-4.5.07

Sommerferien 16.7.-17.8.07

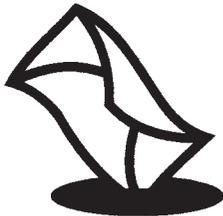
Generalversammlungen 2007

5. Februar GV Frauenturngruppe

7. Februar GV Turnerinnen

9. März GV Männerriege

6. April GV Aktive



Beiträge in diesem Heft von:

Jürg Meier

Sepp Müller

Albin Bleiker

Franco-Casanova

Gisela Lüthi

Romy Anderhalden

Erika Jäger

Christa Wydler

Xaver Koch

Habt Dank! (Red.)



*Das Chränzli
in Küche & Service*

Restaurant Le Conte
Seminar- und Banketträume

Brasserie
Intermezzo-Bar

www.conti.ch

Hotel Seminar & Bankett Restaurants Intermezzo-Bar



www.conti.ch schenkt Ihnen **60 Minuten Mittagsstunde.**

Reservieren Sie sich und Ihren Freunden einen Tisch mit Menuwunsch bequem via Internet. Schreiben Sie uns für wieviele Personen und ab wann wir einen Tisch für Sie bereithalten dürfen und schon 5 Minuten nach Ihrem Eintreffen werden Ihre Menus an Ihrem Tisch serviert. Helfen Sie uns, Ihre Wartezeiten zu verkürzen und wir machen aus Ihrer Mittagsstunde 60 Minuten.

www.conti.ch – wir machen mehr aus Ihrer Mittagszeit.

PP
8953 Dietikon

Adressberichtigung bitte
nach A1, Nr. 552 melden.

QM-Zertifiziert
ISO 9001

Elektro ... Telematik ...

HAUPT & STUDER AG



8952 Schlieren
Wagistrasse 7
Tel. 044 755 66 77
Fax 044 730 19 00

8953 Dietikon
Gyrhaldenstrasse 43
Tel. 044 740 04 89
Fax 044 730 19 00

8104 Weiningen
Postfach
Tel. 044 755 66 77
Fax 044 730 19 00

Internet: www.elektro-haupt-studer.ch

MARKA
Sport

**Bekleidung für
Sport + Freizeit**



8953 **DIETIKON**
5400 **BADEN**
5610 **WOHLEN**

AM KIRCHPLATZ
MELLINGERSTRASSE 1
A. BAHNHOFSTRASSE 9

TELEFON 01 - 741 49 56
TELEFON 056 - 222 22 28
TELEFON 056 - 610 06 06

Fachkundige Beratung – unsere Stärke!